

Bescherung 1954

„D'Bescherung wird heia fotografiert!”
hot si da Voda echauffiert.
“De Foto wö’ ma onschau’n späta.
Iwa Christbambüda g’freit si jeda.“

An App’rat, den hot a g’hobt,
der funktioniert, des wor erprobt.
D’Kina in da Sunn’ om Nomitto,
de büd’lt da App’rat wundabor o.

Weu z’Weihnocht’n d’Sunn z’boid untagheht,
gibt’s zur Bescherung koa Togesliacht net.
Beschert wird drin’ und bei da Nocht,
wonn de Sunn’ koan Stich mehr mocht.

„A Blitzliacht hot **mee** App’rat no net”
denkt si da Voda, „des is bled.”
Do foit eam ee: „G’les’n hob’ i wo,
a Magnesiastang’l tuit’s grod’ aso.”

Endli d’Bescherung donn auf d’Nocht,
long hätt’n’s d’Buim eh nimma g’mocht.
Dass’s aufg’regt wor’n is zum Vosteh,
g’sponnt wor’n’s, g’rod’ bibat hob’m de zwee.

Is Gleckal leit’t, da Bam sche brennt,
d’ Sternspritza spritz’n, wia ma’s kennt.
Untan Bam ’s Krippal, a poor G’schenka.
De Buim’ dalest, des kost da denga.

Noch Evangelium und Stülle Nocht,
glei hob’m sa si iwa d’Gschenka g’mocht.
Do schreit da Voda „No net, es Beng’l
z’erscht no a Foto, wort’s a Wengl!”

‘s Magnesiastang’l og’heft’ om Bes’nstü
da Voda Bam und Famüli obüd’ln wü.
D’Muida in d’Mitt’n g’setzt, d’Buim’ g’störte daneb’m,
‘s Foto soi jo ausschau’n wia’s richtige Leb’m.

„Ruiwi so bleib’m und jo nimma rihr’n,
weu jetzt muiss i eng fotografier’n!”
Blend’n auf, ‘s Stang’l on’zund’n glei.
A kurza Blitz, ‘s stinkt, und ois is vobei.

Zwoa Büda mocht a — zur Sicherheit — no.
G’scheh’g’n is’s, de Buima de spü’n si scho.
D’Muida moat: „Weihnocht’n, is wirkli sche,
und de Büda, de wer’n uns a Odenga see.”

Vierzehnto d'rauf wor'n de Büda donn do:
's erschte ganz schworz, des mocht neam froh.
Vowog'It is ona — oiso ziemli defekt
Owa 's dritte Foto, des wor fost perfekt!

Nur wo'ma's owa onschaut gonz g'nau,
donn wor'n ob'm om Büdrond, de Kepf nimma d'ro!
So wor unsa Weihnacht'n dokumentiert,
onascht wia heet, wo ois og'fülmt glei wird!

Advent 2024